

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>7</b>
<b>1. Einleitung und Fragestellung .....</b>	<b>9</b>
<b>2. Bestimmung und Zusammenführung zentraler Begriffe.....</b>	<b>17</b>
2.1 Definition des Orientierungsbegriffs .....	17
2.2 Konzept der Passung .....	24
2.3 Zum Zusammenhang von (Bildungs-) Orientierung, Passung und institutioneller Bildung .....	29
<b>3. Der Kindergarten als „neue“ Bildungsinstitution.....</b>	<b>39</b>
3.1 Entwicklungen in den Aufgaben des Elementarbereichs und dessen Verhältnis zur Grundschule.....	40
3.2 Exkurs: Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule .....	45
3.3 Bildungspolitische Vorstellungen von früher Bildung.....	49
3.3.1 Rechtliche Voraussetzungen .....	50
3.3.2 Analyse zentraler bildungspolitischer Dokumente .....	51
3.3.3 Zusammenfassende Analyse .....	61
<b>4. Elterliche und professionelle Sichtweisen auf die Bildungsfunktion des Kindergartens und deren Passung – Zentrale Studien .....</b>	<b>65</b>
4.1 Tietze (1998): „Wie gut sind unsere Kindergärten?“ .....	66
4.2 Wolf (2002): „Elternhaus und Kindergarten. Einschätzungen aus zwei Perspektiven (Eltern und Erzieherinnen)“ .....	68
4.3 Dippelhofer-Stiem (2002): „Kindergarten und Vorschulkinder im Spiegel pädagogischer Wertvorstellungen von Erzieherinnen und Eltern“ .....	70
4.4 Wolf, Stuck, Schreiber u. a. (2004): „Aspekte der Qualität in rheinland-pfälzischen Kindertagesstätten (QUARTA)“ .....	71
4.5 Herrmann (2007): „Der Kindergarten aus Sicht der Eltern – eine empirische Fragebogenstudie zu parentalen Orientierungen gegenüber Einrichtungen des Elementarbereichs in Ost- und Westdeutschland“ .....	74
4.6 Faust u. a. (2013): „Bildungsprozesse, Kompetenzentwicklung und Selektionsentscheidungen im Vorschul- und Schulalter (BiKS)“ .....	76
4.7 Graßhoff u. a. (2013): „Eltern als Akteure im Prozess des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule“ .....	78
4.8 Zusammenfassung .....	82
<b>5. Zusammenfassung des Theorie Teils und Schlussfolgerungen für die empirische Untersuchung .....</b>	<b>85</b>
<b>6. Anlage und Methoden der Untersuchung.....</b>	<b>93</b>
6.1 Anlage der Untersuchung .....	93

6.2 Methoden der Datenerhebung .....	97
6.2.1 <i>Leitfadengestütztes Interview</i> .....	98
6.2.2 <i>Gruppendiskussion</i> .....	100
6.3 Auswertung: Die dokumentarische Methode .....	102
6.4 Beschreibung des untersuchten Netzwerkes.....	106
<b>7. Bildungsorientierungen von Eltern .....</b>	<b>109</b>
7.1 Frau Demir: Der Kindergarten als „Vorschule“ .....	110
7.2 Frau Beck: Der Kindergarten als schulvorbereitende Einrichtung und Ort des sozialen Lernens .....	125
7.3 Frau Breuer: Der Kindergarten als fördernde, strukturiert-schulvorbereitende Betreuungseinrichtung.....	137
7.4 Frau Koch: Der Kindergarten als primäre Betreuungs- und Unterstützungsinstanz....	147
7.5 Frau Celik: Der Kindergarten als Ort persönlicher, informeller Betreuungs- und Unterstützungsleistungen.....	156
7.6 Kontrastierung der Fallportraits.....	172
<b>8. Bildungsorientierungen von pädagogischen Akteuren aus Kindergarten und Grundschule .....</b>	<b>193</b>
8.1 Auswertung der Gruppendiskussion A .....	194
8.2 Zusammenfassung und Fokussierung.....	242
8.3 Kontrastierung mit weiteren Gruppendiskussionen .....	250
8.3.1 <i>Informationen zu den Netzwerken B und C</i> .....	250
8.3.2 <i>Vergleich der Gruppendiskussion A mit Gruppendiskussionen B und C</i> .....	252
<b>9. Die Bildungsorientierungen der unterschiedlichen Akteure im Vergleich .....</b>	<b>269</b>
9.1 Die Passung im Kontext der Aufgaben eines Kindergartens und dessen Verhältnis zur Schule .....	270
9.2 Die Passung im Kontext genereller Bildungsvorstellungen .....	278
9.3 Zentrale Faktoren für das Passungsverhältnis von Eltern und Institutionen .....	284
<b>10. Zusammenfassung zentraler Ergebnisse und Fazit .....</b>	<b>295</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>305</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>323</b>